Jahresmeldung der LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe

**Stabilität trotz herausfordernder Rahmenbedingungen**

**Die LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe blickt auf ein herausforderndes, aber dennoch wirtschaftlich erfolgreiches Jahr zurück: Die politischen, gesamtwirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen des Jahres 2023 sind auch an LAMILUX nicht spurlos vorbeigegangen. Der Umsatz des Familienunternehmens belief sich auf 354 Millionen Euro, was einem Rückgang von 9,7 Prozent im Vergleich zum Rekordjahr 2022 entspricht. Trotz dieser wirtschaftlichen Herausforderungen konnte die Mitarbeiterzahl mit rund 1.300 Beschäftigten, davon 92 Auszubildende, stabil gehalten werden. Zu den Meilensteinen für LAMILUX zählten auch im vergangenen Jahr wieder zahlreiche Auszeichnungen sowie erfolgreiche Produkteinführungen und die Eröffnung neuer Niederlassungen in Auslandsmärkten.**

Nach der Corona-Krise und dem Konjunktureinbruch im Jahr 2020 hoffte die deutsche Wirtschaft auf eine Erholung in den Folgejahren. Aufgrund des Krieges in der Ukraine, steigender Energiepreise und einer Rekordinflation fiel die wirtschaftliche Erholung im Jahr 2022 jedoch schwächer aus; im Jahr 2023 kam es sogar zu einer Rezession. Dies hatte erhebliche Auswirkungen auf die für LAMILUX wichtigen Märkte wie die Bauwirtschaft.

**Mitarbeiter im Fokus**

Trotz des Umsatzrückgangs konnte die Zahl der Beschäftigten mit 1.300 konstant gehalten werden. „Wir sind der festen Überzeugung, dass unternehmerischer Erfolg immer ein Erfolg von Menschen, mit Menschen und durch Menschen ist und stellen daher den Menschen in den Mittelpunkt aller Überlegungen. So haben wir auch 2023 in die Mitarbeiterzufriedenheit, Weiterbildung und Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter investiert. Diese Investitionen zahlen sich für uns langfristig aus und tragen zu einem nachhaltigen Erfolg bei“, so Geschäftsführerin Johanna Strunz.

So wurde im Dezember der Abschluss des internen Qualifizierungsprogramms „TRAINING for EXCELLENCE®“ gefeiert, bei dem 13 Absolventen ihre Zertifikate erhielten. Im Mittelpunkt des Programms stehen junge Mitarbeiter, die aufgrund ihrer fachlichen und persönlichen Kompetenzen das Potenzial haben, sich zu Führungskräften weiterzuentwickeln.

**Ausbildung**

LAMILUX hat auch im Jahr 2023 einen starken Fokus auf die Ausbildung von Nachwuchskräften gelegt und konnte die hohe Ausbildungsquote von rund 8 Prozent halten.

Mit dem mehrfach ausgezeichneten Ausbildungsprogramm "EDUCATION for EXCELLENCE®" setzt LAMILUX seit 2010 Maßstäbe in der Nachwuchsausbildung und konnte auch 2023 beeindruckende Erfolge verzeichnen. Herausragend ist beispielsweise die Leistung von Jonas Rödel, der seine duale Ausbildung zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik, Fachrichtung Halbzeuge, bei LAMILUX zunächst als bayerischer und dann als deutscher Jahrgangsbester abgeschlossen hat. Diese Auszeichnung der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) ist ein deutlicher Beleg für den nachhaltigen Erfolg des Ausbildungskonzepts von LAMILUX.

Eine weitere besondere Auszeichnung erhielt Selina Nöldner, die ihre Ausbildung zur Euro-Industriekauffrau bei LAMILUX absolvierte. Die Bürgerstiftung Junges Fichtelgebirge" würdigte die herausragenden Leistungen von Selina Nöldner im Rahmen des Projektes Top-Azubi Fichtelgebirge". Ziel der Initiative der Bürgerstiftung ist es, Ausbildungsbetriebe stärker ins Rampenlicht zu rücken und gleichzeitig die Leistungen engagierter Auszubildender zu würdigen. Im Rahmen von EDUCATION for EXCELLENCE® wurde Selina eine Stunde pro Woche für ihr soziales Projekt freigestellt, bei dem sie sich der Hortbetreuung in der LamiKita widmete. So konnte sie nicht nur persönlich wachsen und Verantwortung übernehmen, sondern auch einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft leisten.

**Starke Marktstellung durch Qualität und Service**

LAMILUX hat in den letzten zehn Jahren ein Umsatzwachstum von rund 85 Prozent erzielt. Das starke Wachstum von LAMILUX basiert auf einem ganzheitlichen Ansatz, der verschiedene Kernelemente umfasst. Im Mittelpunkt dieser Strategie steht die konsequente Erfüllung individueller Kundenwünsche. „LAMILUX konzentriert sich nicht nur darauf, qualitativ hochwertige Produkte anzubieten, sondern legt auch großen Wert darauf, die spezifischen Anforderungen und Erwartungen seiner Kunden zu verstehen und zu erfüllen“, so LAMILUX Geschäftsführer Dr. Alexander Strunz. "Diese Kundenorientierung ist die Basis für eine langfristige Kundenbindung und eine positive Markenwahrnehmung.“ Ein weiterer entscheidender Faktor ist der starke Fokus auf technische Innovation. LAMILUX setzt kontinuierlich auf Forschung und Entwicklung, um innovative Lösungen und Produkte zu schaffen, die dem Marktstandard voraus sind. Von der Produktentwicklung bis zum Kundenservice zeichnet sich LAMILUX durch Kompetenz und Know-how aus. Diese Kompetenz garantiert nicht nur qualitativ hochwertige Produkte, sondern auch eine umfassende Beratung und Betreuung, die die Kunden zu schätzen wissen.

Die Leistungsführerschaft von LAMILUX zeigt sich sowohl in einem breit gefächerten Produktportfolio als auch in der individuellen Lösung von Kundenproblemen. Zusammen bilden diese Elemente die Basis dafür, dass sich LAMILUX als Vorreiter in Sachen Kundenorientierung, Innovation und Leistungsfähigkeit positioniert und neue Maßstäbe setzt.

**Geschäftsbereich Tageslichtsysteme**

Zukunftsweisende Produktneuheiten belegen die Innovationsführerschaft der LAMILUX Tageslichtsysteme. So präsentierte das Rehauer Familienunternehmen 2023 das LAMILUX Modulare Glasdach MS78. Es bietet Architekten ein Höchstmaß an Gestaltungsfreiheit. Durch die geschickte Integration von Flügel- und Festelementen sowie unsichtbaren Antrieben und einem stossüberdeckenden Entwässerungsprofil überzeugt das Glasdach mit einer harmonischen Optik. Der hohe Glasanteil ermöglicht einen optimalen Tageslichteinfall und bietet gleichzeitig eine maximale Lüftungsfläche. Die Montage ist durch die einfache Handhabung und die systemeigene Verbindungstechnik des LAMILUX Modulares Glasdach MS78 denkbar einfach. Innovative Lastwandler sorgen zudem für eine problemlose Montage auf unterschiedlichen Untergründen.

Eine weitere wegweisende Innovation präsentierte LAMILUX mit dem Lamellenfenster AIRSTREAM. Dieses Produkt ist das Ergebnis der erstmaligen Kombination des umfassenden Know-hows der Tochtergesellschaft roda Licht- und Lufttechnik GmbH im Bereich der Lüftungstechnik mit der Kompetenz von LAMILUX in den Bereichen Wärmedämmung und Energieeffizienz. Mit dieser einzigartigen Kooperation wurde ein neuer Meilenstein in der unternehmensübergreifenden Zusammenarbeit gesetzt. Das Lamellenfenster AIRSTREAM besticht nicht nur durch seine innovative Funktionalität, die eine optimale Belüftung ermöglicht, sondern lässt gleichzeitig großzügig Tageslicht einfallen.

Im Bereich Tageslichtsysteme konnte LAMILUX 2023 zahlreiche bedeutende Aufträge gewinnen, darunter Großprojekte wie der EUREF Campus in Düsseldorf, die Sanierung von Lichtbändern in verschiedenen Bauabschnitten bei Heidelberger Druckmaschinen sowie diverse Projekte im Bereich Lichtband S. Damit konnte das Unternehmen seine Marktposition nachhaltig festigen.

Insgesamt trugen die Tochtergesellschaften roda Licht- und Lufttechnik GmbH und MIROTEC Glas- und Metallbau GmbH positiv zum Gesamtumsatz bei.

**Geschäftsbereich Composites**

Im Geschäftsbereich Composites führte ein äußerst schwieriges Marktumfeld zu zahlreichen Herausforderungen und einer sinkenden Nachfrage. Nach einem regelrechten Caravan-Boom in den Jahren 2021 und 2022 brach die Nachfrage im Jahr 2023 aufgrund mehrerer Faktoren ein. Höhere Zinsen führten dazu, dass sich weniger Menschen einen Caravan leisten konnten, insbesondere in den USA. So ist der US-Caravanmarkt im Vergleich zum Vorjahr um rund 40 Prozent an produzierten Einheiten eingebrochen. Gerade für LAMILUX als Premiumhersteller sind dies keine einfachen Zeiten, da der Preis ein immer wichtigeres Kriterium wird.

Dennoch konnte LAMILUX in diesem herausfordernden Marktumfeld durch gezielte Initiativen seine Marktposition erfolgreich verteidigen. Ein Highlight im Jahr 2023 war die erfolgreiche Teilnahme am Caravan Salon Düsseldorf, der weltgrößten Messe für Camping und Caravaning.

Darüber hinaus wurde der bisherige Unternehmensbereich LAMILUX Composites in zwei eigenständige Business Units aufgeteilt: "Business Unit Mobile Applications and Industry" und ab Juli 2023 neu "Business Unit Building and Construction". Die "Business Unit Mobile Applications and Industry" wird weiterhin als Premiumanbieter von faserverstärkten Kunststoffen für die Caravan-, Nutzfahrzeug- und Tankcontainerindustrie die bisherigen Branchen bedienen. Der Anwendungsschwerpunkt der neuen Business Unit "Building and Construction" liegt auf dem Einsatz von glasfaserverstärkten Kunststoffen als "Wall Cladding", also der Verkleidung von Wänden in hygienisch sensiblen Bereichen wie Krankenhäusern, Großküchen oder lebensmittelverarbeitenden Betrieben, anstelle herkömmlicher Materialien wie Fliesen. "Wir sind sehr zuversichtlich, dass wir mit der Einführung der neuen Business Unit Building and Construction und dem verstärkten Einstieg in die Bauindustrie unsere Position als weltweit führendes Unternehmen in der GFK-Branche weiter festigen und ausbauen können", so Dr. Alexander Strunz.

**Investitionen**

Die Stärke von LAMILUX als Familienunternehmen sei es, langfristig zu denken und konjunkturelle Herausforderungen zu meistern, ohne sofort drastische Sparmaßnahmen ergreifen zu müssen, betont Johanna Strunz. Unter diesem Leitgedanken hat das Unternehmen auch im Jahr 2023 in seine Zukunft investiert, unter anderem mit dem Erwerb der Produktionsimmobilie im Automobilzuliefer- und Technologiepark HochFranken in Hof Haidt. Dort ist sowohl eine Erweiterung der Produktion als auch der Verwaltung geplant.

Gleichzeitig wurden verschiedene Grundstücke für zukünftige Nutzungen hergerichtet und in hochmoderne Anlagen investiert. Nicht zuletzt unterstreicht LAMILUX die Bedeutung von Investitionen in Digitalisierung und moderne Softwaresysteme, um die Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit weiter zu steigern.

**Familienunternehmen**

Auch im Jahr 2023 setzte LAMILUX sein vielfältiges Engagement in der Region Hochfranken fort, tief verwurzelt und stark verbunden mit dem Gemeinwesen. Projekte wie „CONTACTA Hochfranken“, „Codingkids“ und „Eine Stadt spielt MINT“ wurden fortgeführt, die strunz.stiftung der Unternehmerfamilie Strunz unterstützte aktiv die Vereinsarbeit, unter anderem mit einer Spende von 13.500 Euro an den Rehauer Fußballverein VfB Rehau. Dieses Engagement spiegelt nicht nur wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch soziale Verantwortung und ein starkes Gemeinschaftsgefühl wider.

Im April 2023 erhielt die LAMILUX Heinrich Strunz Holding GmbH & Co. KG die Auszeichnung „Heimatverbundenes Unternehmen“ des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat. Eine Anerkennung für das umfassende Engagement des Familienunternehmens zur Stärkung der bayerischen Heimat.

Mitte des Jahres wurde der Generationswechsel eingeleitet, als sich Dr. Dorothee und Dr. Heinrich Strunz, prägende Persönlichkeiten bei LAMILUX, aus dem operativen Geschäft verabschiedeten. Mit einem Festakt Ende Juni erfolgte die offizielle Übergabe der Geschäftsführung an ihre Kinder Dr. Alexander und Johanna Strunz. Emotionale Reden, Geschenke der Belegschaft, des Betriebsrats, der Auszubildenden und der LamiKita begleiteten dieses wichtige Ereignis. Eine besondere Ehre wurde den scheidenden Unternehmern zuteil, als sie von Bürgermeister Michael Abraham zu Ehrenbürgern der Stadt Rehau ernannt wurden. In ihrer Laudatio hob die Regierungspräsidentin von Oberfranken, Heidrun Piwernetz, das außerordentliche Engagement der Familie Strunz für die Stadt, die Region und die hier lebenden Menschen hervor.

Die verdienstvollen Auszeichnungen setzten sich fort, als Dr. Dorothee Strunz den Ehrenpreis beim Unternehmerinnen Award des Verbands der Mittelstand.BVMW e.V. erhielt. Dieser Preis würdigte nicht nur ihre unternehmerische Vorbildfunktion, sondern auch ihr weitreichendes Engagement über die Grenzen des eigenen Unternehmens hinaus, wie Wolfram Brehm, Hauptgeschäftsführer der IHK Oberfranken Bayreuth, in seiner Laudatio betonte.

Im Rahmen des IHK-Neujahrsempfangs wurde schließlich der ehemalige IHK-Vizepräsident Dr. Heinrich Strunz mit der Ehrenmedaille der IHK für Oberfranken Bayreuth ausgezeichnet. Diese hohe Auszeichnung würdigte seine herausragenden Verdienste um die oberfränkische Wirtschaft und bildete den Schlusspunkt eines ereignisreichen und erfolgreichen Jahres für LAMILUX und die Unternehmerfamilie Strunz.

**Bildunterschriften**

Ein Bild, das Himmel, draußen, Gewerbegebäude, Immobilie enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Das LAMILUX Verwaltungsgebäude im oberfränkischen Rehau – dem Stammsitz des Familienunternehmens

Ein Bild, das Kleidung, Person, Menschliches Gesicht, Anzug enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Die geschäftsführenden Gesellschafter: Dr. Alexander Strunz und Johanna Strunz

**LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe, Rehau**

Lichtbänder, Glasdächer oder Lichtkuppeln: Die LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe ist in Europa einer der führenden Hersteller von Tageslichtsystemen. Die Oberlichter sorgen für einen effizienten Gebrauch von natürlichem Tageslicht in unterschiedlichsten Gebäuden. Außerdem bieten spezielle Rauch- und Wärmeabzugsanlagen Sicherheit im Brandfall und sind damit wesentliche Bestandteile von Brandschutzkonzepten. Auch für seine Lösungen zur Objektentrauchung ist LAMILUX bekannt. Darüber hinaus zählt das 1909 gegründete mittelständische Familienunternehmen zu den weltweit größten Produzenten von carbon- und glasfaserverstärkten Kunststoffen. Diese Verbundmaterialen sorgen beispielsweise als Dach-, Wand- und Bodenbekleidungen in Nutzfahrzeugen für Stabilität, Leichtbau und Schlagfestigkeit. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 1300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und hat 2023 einen Umsatz von rund 354 Millionen Euro erzielt.

[www.lamilux.de](http://www.lamilux.de)